

Bürgerinitiative Gegenwind Waldenburg- Michelbach Öhringen e. V.

Schadstoffe in Windkraftanlagen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Bürgerinitiative Gegenwind Waldenburg-Michelbach-Öhringen e.V. hat sich zur Aufgabe gemacht, unsere einmalige Naturlandschaft und den Wald als intakten Rückzugsort für Menschen und Tiere zu erhalten und zu schützen. Generell spielen Wälder beim Klimaschutz eine sehr wichtige Rolle. Gerade in der heutigen Zeit bedarf dem Wald be-



Bild-Quelle: DeutschlandKurier

sonderer Schutz. Dass durch Stürme, Waldbrände sowie anhaltende Trockenheit bereits unzählige Waldflächen verloren gingen, ist kaum zu übersehen. Auf Grund dieser Erkenntnisse soll der Wald und die noch vorhandene herrliche Naturlandschaft für uns und die nachkommenden Generationen geschützt werden, indem wir „aufforsten statt abholzen!“ Wussten Sie schon, dass Ende dieses Jahres über 5.000 „kleinere“ Windkraftanlagen aus den Anfangsjahren der Energiewende das Ende ihrer 20-jährigen Förderzeit nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) erreichen werden? Viele dieser Anlagen dürften danach mangels Rentabilität abgebaut werden. Für den Rückbau der Windkraftanlagen wurde jetzt dazu übergegangen, diese vor Ort zu sprengen – eine Fallsprengung. Fraglich ist, ob diese Vorgehensweise auch für Windräder mit einer Nabenhöhe von 165 m möglich ist und insbesondere, wenn diese Windräder im Wald stehen? Die Rotorblätter von Windkraftanlagen bestehen zu einem erheblichen Anteil aus Glas- und Kohlefasern, die mit Kunstharzen, Lacken, Schäumen und Tropenholz zu einem nahezu unlöslichen Verbund verarbeitet werden. Die Blätter sollen über Jahrzehnte allen Witterungseinflüssen trotzen. Was während der Nutzungszeit ein unabdingbarer Vorteil ist, wird bei der Entsorgung zu einer der zentralen Herausforderungen: Die riesigen Rotorblätter lassen sich bisher kaum wiederverwerten, sie werden meist geschreddert und verbrannt und belasten dabei die Elektro-Staubfilter der Öfen. Wie lassen sich die einzelnen Bestandteile aber wieder voneinander trennen, damit sie erneut eingesetzt werden können? Die Recycling-Industrie steht hier vor einem Problem, denn ein unglaublich stabiles Rotorblatt kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht bzw. nur mit hohem Aufwand fachgerecht recycelt werden. Es fehlen zu diesem Thema noch eine Vielzahl unabhängiger Studien, dennoch möchten wir die Materialien beschreiben, die für Windkraftanlagen, wie sie in der Karlsfurtebene Nähe der Viehweide zwischen Öhringen-Michelbach, Waldenburg und Neuenstein mit allen Teilgemeinden geplant sind, benötigt werden. Folgende Material- und Gewichtsanteile für ein einzelnes Rotorblatt sind teilweise bekannt: Ca. 10 Tonnen Epoxidharz, das Bisphenol A enthält. Dieses kann bei einer Freisetzung (Crash, Brand, Abbau, Recycling)

GÖRKEM PIZZA & KEBAP

- HACKFLEISCHSPIESSE in versch. Variationen
- VEGETARISCHE GERICHTE wie Yufka und Falafel in Variationen
- PIDE mit Käse, Spinat, Hackfleisch, Zwiebeln, Fleisch und Sucuk
- LAHMACUN
- 18 VERSCHIEDENEN PIZZEN auch vegetarisch
- BURGER z.B. Hamburger/Cheese-Burger in normal oder XL
- SCHNITZEL-SPEZIALITÄTEN
- SALATE • POMMES • BRATWURST • CURRYWURST

Firmenlieferservice ab 25 €

Kastellstraße 5/1 · 74613 Öhringen · Tel. 0 79 41 / 60 28 40

**Öffnungszeiten: 8.30 - 21.00 Uhr,
Sonn- und Feiertags 11.00 - 21.00 Uhr**

Zwischen Krankenhaus und gewerbl. Berufsschulen

für alle
Schaffer!

**Abfälle aus
Renovierung und
Entrümpelung
nimmt an:**



Barzahlung an der Kasse
Anlieferungszeiten:
Mo bis Fr: 7.00 bis 17.00 Uhr
Sa 8.00 bis 13.00 Uhr

K U R Z

KURZ Recycling GmbH
Zeilbaumweg 9
74613 Öhringen
Tel. 07941 9282-0
www.kurz-recycling.de

bei Menschen und Tieren wie ein hormonähnlicher Stoff wirken. Weiterhin Polyurethan-Schaum, der ebenfalls giftige Härter-Komponenten enthalten kann. Außerdem enthalten ist ca. 1 Tonne (=10 m³) Balsaholz, das im tropischen Regenwald wächst und dort abgeholzt wird (Mittelamerika, Peru, teilweise auch in Afrika und Asien; wird auch in Monokulturen angebaut). Zu den weiteren Materialinhalten gehören u.a. Kohle- und Glasfaserstoffe, Öle, Fette, sowie Frostschutzmittel. Welchen CO₂-Fußabdruck hinterlassen diese Materialien, ihre Verarbeitung und der laufende Betrieb der Windräder tatsächlich? Windkraftanlagen werden meistens (z.B. in den Medien) als klimaneutral und umweltfreundlich bezeichnet. Für das einzelne Windrad isoliert betrachtet mag dies stimmen, aber Windkraftanlagen werden in unserem Strom-Netz betrieben, für das gesicherte Leistung benötigt wird. Da ein Windrad diese gesicherte Leistung nicht dauerhaft zur Verfügung stellen kann, werden sehr häufig CO₂-unfreundliche Kohlekraftwerke parallel zu den Windkraftanlagen betrieben, die die CO₂-Bilanz erheblich verschlechtern. Die durch die Windkraftanlagen freigewordenen CO₂-Zertifikate werden im europaweiten Emissionshandel an „schmutzige“ Kraftwerke verkauft und zehren so die CO₂-Einsparungen weiter auf. Leider unterliegen Windräder als „große Bauwerke“ keiner unabhängigen Fremdüberwachung von z. B. TÜV oder DEKRA und somit keiner Zertifizierung nach der DIN ISO 9001 bzw. Umweltmanagement nach ISO 14001. Wird jedoch ausschließlich der Rückbau sowie das „Recycling“ einer Windkraftanlage nach 20 Jahren betrachtet ist durchaus bekannt, dass durch das Sprengen der Anlagen und teilweise Zersägen der Rotorblätter vor Ort scharfkantige, spitze, möglicherweise mit Umwelthormonen kontaminierte Glas- und Kohlefaserfaser splitter entstehen, die in die Umwelt gelangen können. Dies bedeutet eine enorme Gefahr für die gesamte Tierwelt, das gesamte Ökosystem. Ebenso für die Bäche sowie für das Grundwasser. In einigen EU-Ländern (auch in Deutschland) wurde beschlossen, dass brennbare Bestandteile nicht in Deponien entsorgt werden dürfen. Aufgrund der Brennbarkeit von Epoxidharzen sind in Zukunft andere Entsorgungsmethoden erforderlich. Die Zahl der bisher demontierten Windkraftanlagen ist bislang sehr gering. Darum gibt es kaum Erfahrungen mit der Behandlung von epoxidharzhaltigen Rotorblättern am Ende ihres Lebenszyklus. Generell ist auch fraglich, ob die Windwirtschaft überhaupt genügend Geld zur Verfügung hat, um einen geordneten Rückbau zu bezahlen. Schließlich gehört dazu nicht nur der sichtbare Teil eines Windrades, sondern auch das Stahlbetonfundament, das bis zu 30 Meter tief in den Erdboden reichen kann. Es existieren Fälle, bei denen im Rahmen eines Rückbaus lediglich die oberen zwei bis drei Meter der Fundamente abgetragen wurden. Das soll reichen, um darüber wieder Land-

wirtschaft zu betreiben? Wie wird diese Vorgehensweise dann in Waldgebieten ausgelegt und genehmigt? Können in diese Standortbereiche Bäume für eine Wiederaufforstung gepflanzt werden?

Ob der Rückbau in dieser Form rechtens ist, bleibt fraglich und dürfte bald die Gerichte beschäftigen. Es weiß heute noch niemand genau, was einmal mit den Altlasten der Energiewende am Ende geschehen wird. Werden sie möglicherweise als Ruinen in unserer Landschaft herumstehen? Vielleicht landen ihre Teile auch irgendwann im Ausland, nachdem sie als „Ersatzteile“ deklariert wurden.

GRILLHENDL IN ÖHRINGEN!

Genießen Sie unsere knusprigen Grillhendl aus unserem mobilen Hendlwagen in Öhringen bei Obi.

Wir suchen Service-Personal für unseren Hendlwagen! Bei Interesse bitte unter 0170 44 78 813 melden!

Immer MO-MI und FR-SA von 10:30-18 UHR
Bei Obi Baumarkt
Steinsfeldle 13
74613 Öhringen
www.wienerwald.de



Wienerwald

NEUE
ÖFFNUNGS-
ZEITEN

MONATS- KNALLER



PREIS-ARM!
~~19,99~~
9,99
50% GESPART

Schubkarre Metall

- mit Kunststoffrad und Gummigriff
- mit Metallwanne und Metallgestell
- Maße ca. 80x38x41 cm
- Made in EU
- ab 2 Jahren

71314006

Nur solange der Vorrat reicht!

Bauer

Marktstraße 7 . 74613 Öhringen
Tel. 07941-94950
www.bauer-oehringen.de

Lingerie

direkt neben dem „Ö“

Sieglinde Klumbach, Austr. 17, Öhringen
www.sk-dessous.de - www.lingerie5-ohringen.de
DESSOUS - BADEMODEN - NACHTWÄSCHE



PRIMA DONNA

Wir haben Spaß bis I-Cup!

10 Euro
geschenkt beim Einkauf
bis 30.04.20 oder
Online unter
www.SK-dessous.de
(ab 50 Euro Einkaufswert)

Als „Abfall“ dürfen die Teile nämlich laut Gesetz nicht exportiert werden. Dies könnte dazu führen, dass die Teile dann z. B. auf Deponien in afrikanischen Entwicklungsländern landen. Weitere Informationen finden Sie auf unseren Homepages www.gegenwind-michelbach.de sowie www.gegenwind-waldenburg.de. Informieren Sie sich auch unter www.gegenwind-amlimes.de

Stadtrat Köhler informiert



Wie ist das eigentlich mit Ortschaftsrat und Ortsvorsteher. Was haben die zu sagen und wem sind sie unterstellt?

Liebe Leserinnen und Leser, zum Thema Ortschaftsräte und Ortsvorsteher scheint es viel Halb- und Unwissen zu geben. Zu was sind die da, was tun die und zu was sind diese befugt oder auch nicht befugt. Deshalb habe ich in der Baden Württembergischen Gemeindeordnung nachgeschaut und da steht es eigentlich ganz klar beschrieben. Auch dass der Ortsvorsteher bei den Gemeinderatssitzungen mit beratender Stimme teilnehmen kann. Allerdings sind Teile der Verwaltung einem Ortsvorsteher gegenüber weisungsbefugt. Hier der genaue Wortlaut aus der GemO.

§ 69 Ortschaftsrat

(1) Die Mitglieder des Ortschaftsrats (Ortschaftsräte) werden nach den für die Wahl der Gemeinderäte geltenden Vorschriften gewählt. Wird eine Ortschaft während der laufenden Amtszeit der Gemeinderäte neu eingerichtet, werden die Ortschaftsräte erstmals nach der Einrichtung der Ortschaft für die Dauer der restlichen Amtszeit der Gemeinderäte, im Übrigen gleichzeitig mit den Gemeinderäten gewählt. Wahlgebiet ist die Ortschaft. Wahlberechtigt sind die in der Ortschaft wohnenden Bürger. Wählbar sind in der Ortschaft wohnende Bürger, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Im Fall einer Eingemeindung kann in der Hauptsatzung bestimmt werden, dass erstmals nach Einrichtung der Ortschaft die bisherigen Gemeinderäte der eingegliederten Gemeinde die Ortschaftsräte sind; scheidet ein Ortschaftsrat vorzeitig aus, gilt § 31 Abs. 2 entsprechend.

(2) Die Zahl der Ortschaftsräte wird durch die Hauptsatzung bestimmt. Ihre Amtszeit richtet sich nach der der Gemeinderäte. § 25 Abs. 2 Satz 3 gilt entsprechend.

(3) Vorsitzender des Ortschaftsrats ist der Ortsvorsteher.

(4) Nimmt der Bürgermeister an der Sitzung des Ortschaftsrats teil, ist ihm vom Vorsitzenden auf Verlangen jederzeit das Wort zu erteilen. Gemeinderäte, die in der Ortschaft wohnen und nicht Ortschaftsräte sind, können an den Verhandlungen des Ortschaftsrats mit beratender Stimme teilnehmen. In Gemeinden mit unechter Teilortswahl können die als Vertreter eines Wohnbezirks gewählten Gemeinderäte an den Verhandlungen des

Vereinsberichte

kommen bei uns am besten zur Geltung!

„**der ÖHRINGER**“

e-Mail: info@der-oehringer.de

Unfall Dellen Kratzer Rost



Dellenentfernung kostengünstige Beilackierung (auch Metallic-Lacke)

Kunstleder-, Leder- und Veloursaufbereitung

Mobile Lack- und Dellenambulanz Hagelschäden

Heinz Munsch, Ziegeleistraße 24, 74613 Öhringen, Telefon 07941-95 92 38

NATURSTEINE FÜR HAUS UND GARTEN
NATURSTEINARBEITEN

GRABMALE
GRABSCHMUCK



Joachim Wender
STEINMETZ- UND STEINBILDHAUER-MEISTER

Hohenlohestraße 7
74626 Bretzfeld - Bitzfeld
Telefon 0 79 46 - 26 12
Telefax 0 79 46 - 37 93

UNSER SERVICE FÜR IHRE REIFEN.
Reifen Wiese e.K. • Inhaber Carsten Wiese
Maybachstr. 23 • 74626 Bretzfeld-Schwabbach
Tel.: 07946 / 9416-76 • Fax: 07946 / 9416-77



» **Reifenwechsel** auf Sommer- oder Winterreifen schnell und fachgerecht vor Ort.
» **Maschinelle Reifenmontage** auf Felgen mit anschließender elektronischer Auswuchtung.
» **Reifeneinlagerung** in professionellen Lagerräumen kühl, trocken, sauber und absolut materialschonend.

IN BESTEN HÄNDEN
euromaster.de



EUROMASTER GmbH, Theodor-Heuss-Anlage 12, 68165 Mannheim